

hybride Fortbildung

Teilnahme vor Ort oder per Video möglich

Traumatherapeutisches Curriculum

Schrecken überwinden. Im Heute leben.

Eine strukturierte Fortbildung in den Methoden des traumatherapeutischen Arbeitens in Jugendhilfe und Beratung.

Traumatisierung bedeutet, heute von Gefühlen, Gedanken und Körperreaktionen überwältigt zu werden, die zu vergangenen Ereignissen gehören, dort aber nicht verankert sind.

Die Überwältigung und das daraus folgende Handeln sind durch die Betroffenen selbst nicht steuerbar. In der Praxis wird das sichtbar, wenn Menschen ehrlichen Herzens versprechen, bestimmte Verhaltensweisen nicht mehr zeigen – und es doch zehn Minuten später schon wieder tun.

Oft erfahren sie dann Unverständnis und Ablehnung, auch durch sich selbst.

Traumatisierungen werden „aufgelöst“, wenn das ursächliche Erleben in die Lebenslinie integriert und an seinem Platz verankert wird.

Inhalte dieser Fortbildung:

- ...: grundlegende Methoden des traumatherapeutischen Arbeitens
- ...: zwei auf emotionaler Ebene wirksame Methoden
- ...: eine auf körperlicher Ebene wirksame Methode
- ...: eine auf kognitiver Ebene wirksame Methode
- ...: eine auf erlebensorientierter Ebene wirksame Methode

Termine:

- Vorkurs: 27. Feb. 2024 (Trauma oder Bedürftigkeit?)
- Curriculums-Kurs: 28. Mai, 11. Juni, 25. Juni, 2. Juli, 9. Juli,
24. September, 8. Oktober, 29. Oktober 2024
- jeweils 10 bis 17 Uhr

Teilnahmevoraussetzung: systemische Grundausbildung (Beratung, Therapie) oder analog. Bitte sprechen Sie uns ggf. an.

Diese Fortbildung ersetzt keine Heilerlaubnis. Ohne Heilerlaubnis dürfen Sie keine Krankheiten heilen, Sie dürfen aber beratend zu einer Besserung der Lebensqualität Ihrer Klienten beitragen.

Anmeldung zum

- Vorkurs am 27. Feb. 2024 Curriculums-Kurs ab 28. Mai 2024
- selbstzahlend (s. oben rechts)

Hybride Durchführung:

Entscheiden Sie, ob Sie hier vor Ort oder per Video teilnehmen möchten.

- Teilnahme vor Ort Teilnahme per Video Teilnahme gemischt

Vorname Name

Straße, PLZ, Ort

Telefon, Fax, Mail

Firma/Einrichtung

Seminarort:

Rostock

Preis:

Für Selbstzahlende (bezahlt „aus dem eigenen Geldbeutel“, Rechnung an Privatperson) wird ein Preisnachlaß von ca. 50 % gewährt:

- Selbstzahlende (erm.): 799,90 EUR
mit Vorkurs: 899,90 EUR
- Normalpreis: 1599,90 EUR
mit Vorkurs: 1899,90 EUR

Rücktritt:

Sie erhalten Ihre Teilnahmebestätigung mit Wegbeschreibung oder Zugangslink und Rechnung ca. eine Woche vor Beginn. Abmeldungen akzeptieren wir kostenfrei bis vor Veranstaltungsbeginn, bitten aber um frühzeitige Nachricht, wenn Sie (voraussichtlich) verhindert sind.

Anerkennungen:

Unsere Veranstaltungen sind vom IQMV als Fortbildung anerkannt.

Die Veranstaltung erfüllt die Voraussetzungen nach ZMediatAusbV und nach den Ausbildungsstandards des Bundesverbandes Mediation BM. 

inhouse-Durchführung:

Diese Veranstaltung kann in konkreter Anpassung an Ihre Bedürfnisse auch direkt für Ihr Team durchgeführt werden. Die Kosten pro Tag und Trainer liegen zwischen 1310,00 und 1910,00 EUR in Mecklenburg-Vorpommern und zwischen 2380,00 und 2980,00 EUR in allen anderen Bundesländern, für non-profit-Einrichtungen jeweils inklusive Fahrtzeit/Fahrtkosten (ggf. zzgl. Nebenkosten)

(Änderungen vorbehalten)

Kontakt:

Ruf: 0381 - 20 38 99 04
Fax: 0381 - 20 38 99 05
Mail: info@straube-mb.de

Besucher:

Kuhtor, Hinter der Mauer 2
18055 Rostock
Web: www.straube-mb.de

Inh.: **Roland Straube**

Mediator BM, Ausbilder Mediation BM
syst. Therapeut SG, Traumatherapeut
Strukturberater, Supervisor SG